Ehem. Michaelskapelle

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/208652389319/

ID: 208652389319 **Datum:** 21.02.2017 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Am Käppelesberg
Hausnummer:	3
Postleitzahl:	78337
Stadt-Teilort:	Öhningen-Schienen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Öhningen
Wohnplatz:	Schienen
Wohnplatzschlüssel:	8335061023
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

1. Bauphase: (830)	Um 830 Klostergründung, in deren Anfängen die Kapelle als Klosterkirche gedient haben soll (a).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Lagedetail:	• Klosteranlage • allgemein

	• Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	• Sakralbauten • Klosterkirche
2. Bauphase: (1520 - 1531)	Nach Angaben des Bauherren, Herr Georg Maier, ergaben Dendrodatierungen Fällungsjahre für die Hölzer des Dachstuhles zwischen 1520 und 1531.
Betroffene Gebäudeteile:	• Dachgeschoss(e)
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf
3. Bauphase: (1588)	Probst Conrad Böler lässt die Kapelle renovieren (a).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Bauwerkstyp:	• Sakralbauten • Kapelle, allgemein
4. Bauphase: (1834)	Profanisierung der Kapelle; das Schiff wird Wohnhaus, der Chor wird zumindest teilweise abgetragen, an seiner Stelle entsteht der Stall und weiter nach Osten die Scheune (Ökonomieteil in Fachwerk) (a).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Bauwerkstyp:	• Wohnbauten
	  • Wohnhaus
	• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
	  • Scheune
	  • Stallgebäude

5. Bauphase: (1920)	Die Fenster werden vergrößerte, die Fassade verputzt (a).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das Gebäude ist der westliche Teil einer Gruppe von drei zusammengebauten Häusern und liegt am östlichen Ortsrand auf

	einem kleinen Bergsporn oberhalb der ehemaligen Klosterkirche.
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf

Bauwerkstyp:	• Wohnbauten
	  • Wohnhaus
	• Sakralbauten
	  • Kapelle, allgemein

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	*keine Angaben*
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Die ehemalige Kapelle ist zu Wohnzwecken durch Trennwände und eine Zwischendecke unterteilt. Bestehende Fensteröffnungen und Türen lassen keinen Hinweis auf die frühere Funktion erkennen. Bei vorangegangenen Renovierungen wurden jedoch einige Architekturglieder freigelegt, die auf die frühere Bestimmung des Gebäudes hinweisen: ein längliches schmales Fenster mit Segmentbogen in der Mitte der Südseite, die seitlichen Sandsteingewände einer früheren Tür an der Westseite über dem heutigen Kellereingang und der ehemalige Chorbogen, der vom Flur des Nachbarhauses her einsehbar ist.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*